Moduldetails konsultieren

Erfüllung eines Arbeitsauftrags 1 - FORMI1

Code des Moduls:	FORMI1
Leistungsbaustein:	Auffrischung (MANIV)
Beruf / **Tätigkeit:**	Mécatronicien
Diplom / **Zertifikat:**	Diplôme de technicien
Bewertungsmethoden:	Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe, Fachgespräch, Schriftliche Aufgabe

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1	Der Auszubildende Ist in der Lage Projekte technisch und in Hinblick auf den Projektbezogenen Ressourcenbedarf zu planen.

Maximale Punktzahl: 18

INDIKATOREN

- Der Auszubildende ist in der Lage den technischen Umfang von Projekten zu erkennen.
- Der Auszubildende ist in der Lage den Materialbedarf von Projekten zu bestimmen.
- Der Auszubildende kennt die betriebsüblichen Zulieferer und hat Vorkenntnisse der branchenüblichen Handelspreise.

SOCKEL

- Der Umfang des Projektes und die Auswirkungen verschiedener Verfahren oder Arbeitsschritte wurde erkannt.
- Der Materialbedarf war angemessen kalkuliert.
- Die Zulieferer sowie der gängige Marktpreis sind bekannt.

2

Der Auszubildende ist in der Lage Wartungs- oder Produktionsangaben und deren Umsetzung zu interpretieren und gegebenenfalls anzupassen.

Maximale Punktzahl: 18

INDIKATOREN

- Der Auszubildende ist in der Lage wartungsbezogene Herstellerangaben oder Vorgaben zu interpretieren und weiterzuleiten.
- Der Auszubildende ist in der Lage, technische Bauteile auf Schwachpunkte und ihren Revisionsbedarf zu analysieren.
- Der Auszubildende ist in der Lage den Wartungsbedarf und Wartungsabläufe von technischen Bauteilen, Gerätschaften oder Installationen zu planen.

SOCKEL

- Die Angaben wurden verstanden, korrekt interpretiert und weitergeleitet.
- Der gerechtfertigte Wartungsbedarf wurde definiert.
- Die Wartung wurde vorteilhaft und korrekt geplant.

3

Der Auszubildende Ist in der Lage eine Projektbezogene Zeitplanung aufzustellen.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

- Der Auszubildende kann Projekte zeitlich planen.
- Der Auszubildende ist in der Lage komplexe und Zeitaufwändige Arbeitsschritte zu erkennen und kann diese in die zeitliche Planung einfließen lassen.

SOCKEL

- Die Zeitliche Kalkulation war im Toleranzbereich.
- Eine Zeitachse wurde erstellt.
- Projekthürden wurden erkannt und eingeplant.

4

Der Auszubildende ist in der Lage die Arbeitssicherheit anzuwenden und gegebenenfalls konkrete Verbesserungsvorsc
zu unterbreiten

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

- Der Auszubildende kennt die Standards der Arbeitssicherheit.
- Der Auszubildende kann Sicherheitsprobleme sachlich ansprechen und korrektive Verbesserungsvorschläge unterbreiten.
- Der Auszubildende unterbreitet Vorschläge zur Verbesserung der Sicherheit und arbeitet diese vorteilhaft mit aus.

SOCKEL

- Die nötigen Sicherheitsstandards wurden genannt.
- Risiken und Sicherheitsprobleme wurden sachlich besprochen und entsprechende Vorschläge wurden unterbreitet.
- Verbesserungsvorschläge zur Sicherheit wurden erkannt und ausgearbeitet.